



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stellungnahme

zum

Postulat

Nr. 317 2004/2009

von Anton Holenweger
namens der SVP-Fraktion
vom 17. September 2007
(StB 921 vom 17. Oktober 2007)

**Wurde anlässlich der
40. Ratssitzung vom
20. Dezember 2007
abgelehnt.**

Hochhäuser Allmend visualisieren

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Eine gute Visualisierung der vorgesehenen Hochhäuser auf der Allmend ist auch aus der Sicht des Stadtrates ein berechtigtes Anliegen, um die städtebaulichen Auswirkungen zu überprüfen.

Allerdings ist der Stadtrat der Meinung, dass die Aussteckung mittels eines Baugespanns nicht zweckmässig ist, d. h. nicht das angestrebte realistische Abbild wiedergibt. Erfahrungen mit dem Baugespann des Prime Tower auf dem Maag-Areal in Zürich zeigen, dass es technisch höchst anspruchsvoll und enorm kostspielig ist, auf diesen Höhen ein Baugespann zu erstellen. Der Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Nutzen, da die Auswirkungen des Baukörpers durch die punktuelle Markierung bzw. Profilierung kaum erfasst werden können.

Demgegenüber eignet sich eine computerunterstützte Visualisierung der geplanten Gebäude im Kontext der baulichen und landschaftlichen Umgebung wesentlich besser zur Überprüfung der städtebaulichen Auswirkungen. Ergänzend hierzu könnte mit einem Ballon die Höhe markiert werden. Die technische Machbarkeit wurde noch nicht geprüft, dürfte jedoch mit verhältnismässigen Mitteln zu bewerkstelligen sein.

Aus den genannten Gründen lehnt der Stadtrat die Erstellung eines Baugespannes ab. Statt dessen schlägt er eine 3-D-Visualisierung mit einer ergänzenden Ballonmarkierung vor, um die Anforderungen an eine qualitative und allgemein verständliche Projektdarstellung optimal zu erfüllen.

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch

Der Stadtrat lehnt das Postulat ab.

Stadtrat von Luzern

